Bonn, Dezember 2024

**Syspro-Gruppe geht bedeutenden Schritt Richtung Nachhaltigkeit**

**EPD`s für Beton-Halbfertigteile veröffentlicht**

Seit Verabschiedung des Bundes-Klimaschutzgesetzes im Jahre 2019, mit der Vorgabe für Deutschland bis 2045 klimaneutral zu sein, sind auch die Anforderungen an Hersteller von Beton-Halbfertigteilen gestiegen. Um Architekten und Planern eine fundierte Grundlage zu bieten, Gebäude ganzheitlich planen und bewerten zu können und Gebäudezertifizierungen zu ermöglichen, sind Hersteller aufgefordert, Umweltauswirkungen ihrer Produkte über den gesamten Lebenszyklus zu beschreiben. Ein bereits seit einigen Jahren etabliertes Instrument hierfür bieten Umweltproduktdeklarationen (engl. Environmental Product Declaration – EPD), mit denen Baustoffhersteller Informationen über die Auswirkungen von Produkten auf die Umwelt kommunizieren können. Eine EPD ist ein dokumentiertes, transparentes und vergleichbares Informationsformat, dass die umweltrelevanten Eigenschaften eines Bauproduktes in Form von neutralen und objektiven Daten beschreibt. Diese Daten decken möglichst alle Auswirkungen ab, die das Produkt auf seine Umwelt haben kann. Dabei wird im Idealfall der gesamte Lebensweg des Produktes berücksichtigt. Sie basiert auf international anerkannten Standards und wird von unabhängigen Dritten überprüft, um die Genauigkeit und Zuverlässigkeit der bereitgestellten Daten zu gewährleisten. Für die Produkte „Elementdecke“ und „Doppelwand“ veröffentlichte jetzt die Syspro-Gruppe Betonbauteile e.V. je eine EPD. Eine weitere EPD für das Produkt „Thermowand“ kündigt der Verbund größtenteils mittelständischer Hersteller von Betonfertigteilen zur Qualitätssicherung und Produktentwicklung für das erste Quartal 2025 an.

**Transparente Kommunikation der Umweltwirkungen**

Unter dem Titel „Strategie Syspro 2030“ schmiedeten die 15 Syspro-Mitglieder aus Deutschland, Österreich, Südtirol und Belgien bereits vor knapp drei Jahren einen Plan, auf welche Weise die Produktion in den Herstellwerken der Mitglieder in eine CO2-Neutralität überführt werden kann. Hierzu kooperieren die Mitgliedsunternehmen mit diversen Forschungseinrichtungen und Partnern und investieren verstärkt in Forschung und Entwicklung. Zudem arbeitet man an Verfahren, die den Energiebedarf bei der Betonfertigteilherstellung senken werden und stellt die Stromversorgung nach und nach auf erneuerbare Energien um. „Ein wichtiges Element unserer Strategie sind die Nachhaltigkeitsnachweise unserer Produkte, die wir ab sofort unseren Kunden in Form von EPD`s in deutscher und englischer Sprache zur Verfügung stellen“, beschreibt Syspro-Geschäftsführer Dr. Thomas Kranzler. „Diese Nachweise sind insbesondere in der Baubranche gefordert, werden immer häufiger im Rahmen öffentlicher Ausschreibungen vorausgesetzt und stellen darüber hinaus die Informationsbasis für die Nachhaltigkeitszertifizierung von Gebäuden dar. Damit bieten wir sämtlichen Stakeholdern eine fundierte Grundlage für eine transparente Kommunikation der Umweltwirkungen unserer Produktgruppen an“, so Kranzler.

**Ökologische Performance der Mitgliederwerke wird nachvollziehbar**

Die Verifizierung der beiden Syspro-EPD`s erfolgte durch den Programmhalter EPD Hub - einem anerkannten Mitglied der europäischen Dachorganisation ECO Platform - und wird auch auf dessen Homepage veröffentlicht. Die Berechnung erfolgte auf Basis der DIN EN 15804+A2:2019. In der EPD für Syspro-Elementdecken wird je ein Quadratmeter einer Elementdecke differenziert nach den Dicken 5 und 6 cm modelliert. Die EPD für Syspro-Doppelwände weist die Umwelteinflüsse für Doppelwände mit 5 oder 6 cm dicken Innenschalen in Verbindung mit 6 cm dicken Außenschalen aus. Beide EPDs können für alle Elementdecken und Doppelwände, die in den jeweiligen Produktionsstandorten der Syspro-Mitglieder gefertigt werden, herangezogen werden. „Mit der Veröffentlichung der EPD`s stellt sich die Syspro-Gruppe der Nachhaltigkeits-Thematik und leistet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Das besondere an unseren EPDs ist, dass alle Syspro-Mitglieder vollumfängliche Daten aus allen Produktionswerken geliefert haben. Damit sind unsere EPDs deutlich repräsentativer als manch andere EPDs, denen oftmals nur ausgewählte Datensätze zugrunde liegen und dann streng genommen nur für die in den jeweiligen EPDs aufgeführten Produktionsstandorte gelten. Die aus dem Zertifizierungsprozess gewonnenen Erkenntnisse für unsere Gruppe sind außerdem eine wertvolle Grundlage, um unsere Herstellprozesse und somit Produkte zunehmend nachhaltiger zu machen“, so Kranzler.

Seit Jahren nimmt der Anteil an Beton-Halbfertigteilen in Deutschland zu. Die von der Syspro-Gruppe veröffentlichten Werte hinsichtlich der Umweltauswirkungen ihrer Produkte liegen mitunter deutlich unter den bisher bekannten bzw. getroffenen Annahmen für vergleichbare Beton-Halbfertigteile. Vor diesem Hintergrund kann es Architekten und Planern nur entgegenkommen, dass mit den neu veröffentlichten Umweltproduktdeklarationen der Syspro-Gruppe mehr Transparenz in die ökologischen Auswirkungen von Betonprodukten gebracht wird.

*4.490 Zeichen ohne Leerzeichen, 5.117 Zeichen mit Leerzeichen, 70 Zeilen*



**Bild 2:** Für die Produkte „Syspro-Elementdecke“ und „Syspro-Doppelwand“ veröffentlichte jetzt die Syspro-Gruppe Betonbauteile e.V. je eine EPD. Eine weitere EPD für das Produkt „Thermowand“ ist für das erste Quartal 2025 angekündigt. **Foto:** Syspro

**Über Syspro-Gruppe Betonbauteile e. V.**

Der Syspro-Gruppe Betonbauteile e. V. ist ein 1991 gegründeter Verbund größtenteils mittelständischer Hersteller von Betonfertigteilen zur Qualitätssicherung und Produktentwicklung. Unter der Dachmarke Syspro agieren die einzelnen Mitgliedsunternehmen als lokale Marktpartner für Planende und Bauherrschaft. Zum Produktportfolio gehören neben Doppelwänden und Elementdecken auch wärmedämmende und thermisch aktive Bauteile wie Thermowände und Klimadecken. Die Produktfamilie SysproGreen ermöglicht Lösungen für besonders energieeffizientes Bauen und steht für ein Bekenntnis zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Die Mitglieder der Syspro stammen aus Deutschland, Österreich, Norditalien und Belgien.

Syspro-Gruppe Betonbauteile e. V.

Matthias-Grünewald-Straße 1-3; 53175 Bonn

[www.syspro.de](http://www.syspro.de)